

Mattscheibe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **123 (1997)**

Heft 21

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mattscheibe

Der Staatssekretär **Franz Blankart** machte als Chef für Aussenwirtschaft in der Wandelhalle des Nationalrats auf Selbstironie. Laut «SonntagsZeitung»: «Beim Bund gibt es zwei Sorten Chefbeamte. Die einen, zu denen ich mich selber zähle, sind dumm und fleissig; die anderen sind intelligent und faul.»

In «Travel Inside» der Swissair-Chef **Jeff Katz**: «Nicht in der EU zu sein, bedeutet für die Swissair das gleiche, wie mit den Händen auf dem Rücken in einen Boxkampf mit Mike Tyson zu gehen.»

Aus einer Pressemitteilung der Firma **Chrysler-Import** über das Autorennen im französischen Le Mans: «24-Stunden-Rennen haben alle eins gemein: Sie dauern ziemlich lange.»

Mariano Tschuor, Präsentator der TV-Sendung «typisch», auf die Frage des «Brückenbauers», ob er Organ-spender sei: «Ich leihe jeden Donnerstagabend, ausser wenn ich auf Sendung bin, dem gemischten Chor Laax meine Stimme.»

Kabarettist und Komiker **Heinrich Pachtl** in «10 Jahre Pantheon» (WDR): «Kohl ist der dickste Strohhalm, den die CDU jemals hatte.»

Weisheit für TR 7 von dem am Genfersee lebenden Weltstar **Peter Ustinow**: «Flitterwochen wären beliebter, wenn man nicht vorher heiraten müsste.»

Alfred Dorfer über Anstand in «Ybbsiade» (3 SAT): «Man sagt ja auch nicht zu einem Obdachlosen: «Und grüss zu Hause.»»

Conan O'Brien in «Late Show» (NBC): «Die Macher von «Baywatch» wollen die TV-Serie für 500 Millionen verkaufen – wahrscheinlich ist das der Grund, warum Clinton zur Zeit wie verrückt Spendengelder sammelt!»

TV-Satiriker **Victor Giacobbo** im «Tele»: «Ich habe schon das Gegenteil von dem gesagt, was ich wollte. Doch bei mir denken die Leute: Ah, er will damit jetzt was ganz Besonderes ausdrücken und grübeln darüber nach.»

Kabarettist **Bruno Jonas** in «Scheibenwischer»: «Jeder sucht seine eigenen Grenzerfahrungen – der eine heiratet, der andere isst gerne Pilze! Übrigens: Der Deutsche teilt nur dann, wenn er nichts hat.»

Ingolf Lück in «Die Wochenschau» (SAT 1): «Die Mieten in Deutschland steigen weiter: Um Geld zu sparen, schlafen viele Menschen nur noch in Stundenhotels.»

Aus dem Wiener **Kurier**: «Statt im traditionell weissen Brautkleid will eine Politikerin in Taiwan im Adamskostüm heiraten.»

Alfred Biolek in der Hamburger Wochenzeitung «Die Woche»: «Ich sage grundsätzlich nie etwas über Kollegen. Ich finde es bescheuert, wie Rudi Carell immer Noten auszuteilen.»

Aus die **Bunte**: «Die Schauspielerinnen Christina Haag und Daryl Hannah sahen sich schon als Mrs. Kennedy. Aber dann angelte ihn sich die superelegante Carolyn, Spitzname «Leggy», weil sie mit 1,80 Meter traumhaft lange Beine hat.»

Esther Schweins in «RTL Samstag Nacht»: «Die Jagdsaison ist eröffnet. Nicht geschossen werden darf auf Hirsche in der Brunft. Ganzjährig geschützt ist Heiner Lauterbach!»

Gunther Grünwald in «Ottis Schlachthof» (BR): «Diese Techno-Musik ist ja eine relativ junge Musik. Deswegen gibt's da erst ein Stück.»

Schalke-04-Fussballer **Ingo Anderbrügge** im «Kicker» über die schwarzen Auswärtstrikots von München-gladbach: «Das ist schlimm. Man denkt, da laufen Schiedsrichter herum!»

Jay Leno in seiner «Tonight Show» (NBC): «Meistens gehen Ehen nicht gut, wenn sowohl der Mann als auch die Frau im Showgeschäft sind. Ausnahme: Siegfried und Roy!»

Einsiedler **Jean-Claude Ankli**, welcher in einer Hütte im Muttener Wald lebt, zur «Weltwoche»: «Ich möchte mir ein Handy zulegen.»

Text: Kai Schütte

